

Ausschreibung

Henrik-Kreibohm-Preis 2024

Die Henrik-Kreibohm-Stiftung („Stiftung“) wurde Ende 2023 durch die Familie Kreibohm in Erinnerung an Henrik Kreibohm als nichtrechtsfähige Stiftung im Stifterverband errichtet.

Henrik Kreibohm verstarb im Jahr 2022 im Alter von nur zehn Jahren an Krebs. Seiner Familie ist es ein Anliegen, dass Henrik auch weiterhin seinen Footprint auf dieser Erde hinterlassen kann. Dem dient unter anderem die in seinem Namen gegründete Stiftung.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung, insbesondere in den Bereichen Medizin und Naturwissenschaften. Ca. 80% der pädiatrisch-onkologischen Erkrankungen sind heute dank moderner Behandlungsmethoden heilbar, aber rund 20% der betroffenen Kinder haben nach wie vor eine schlechte oder sehr schlechte Prognose. Mit dieser Situation dürfen wir uns nicht abfinden. Henriks Stiftung soll einen Beitrag dazu leisten, diese Lücke zu schließen.

Henrik-Kreibohm Forschungspreise 2024

Für das Jahr 2024 vergibt die Stiftung jeweils einen Henrik-Kreibohm-Preis in den nachfolgenden Kategorien für herausragende wissenschaftliche Leistungen/Arbeiten von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern in der pädiatrischen Onkologie:

- a) translationale Forschung
 - solide Tumore
 - Leukämien und Lymphome
 - Hirntumore

- b) klinische Forschung für
 - solide Tumore
 - Leukämien und Lymphome
 - Hirntumore

Die wissenschaftlichen Arbeiten tragen dazu bei, neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Früherkennung, Diagnose oder Behandlung der oben genannten Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen zu generieren und die Forschung in diesen Themen voranzutreiben.

Preisgeld

Das Preisgeld ist mit 5.000 Euro pro Preis dotiert.

Kriterien für die Preisvergabe

Ausgezeichnet wird eine herausragende wissenschaftliche Arbeit, deren Veröffentlichung oder Fertigstellung als Manuskript nicht länger als zwei Jahre zurückliegt und deren Autorinnen und Autoren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung oder Fertigstellung im Regelfall nicht älter als 35 Jahre sind. Es können sich auch mehrere Autorinnen und Autoren einer Arbeit gemeinsam bewerben. Soweit Arbeiten mehrere Verfasser ausweisen, muss klargestellt werden, wer sich um den Preis bewirbt. Von den



HENRIK-KREIBOHM-STIFTUNG

IM STIFTERVERBAND

Mitautoren, die sich nicht an der Bewerbung beteiligen, ist hierzu eine entsprechende Erklärung beizufügen. Die Arbeit kann auch in englischer Sprache verfasst sein. Entscheidendes Kriterium der Preisvergabe ist die wissenschaftliche Qualität der Arbeit der jungen Forscherinnen und Forscher.

Auswahlverfahren

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch das Stiftungskuratorium, welches durch den Beirat der Stiftung beraten wird. Die Stiftung kann im Einzelfall die Expertise ehrenamtlich tätiger Gutachterinnen und Gutachter hinzuziehen. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung des Kuratoriums ist ausgeschlossen.

Wird ein Antrag abgelehnt, erhält die Antragsstellerin/der Antragsteller eine schriftliche Absage.

Preisträgerinnen und Preisträger erhalten ein Bewilligungsschreiben.

Bewerbungsverfahren und Kommunikation

Einreichungsfrist für Bewerbungen ist der **31. August 2024**.

Bewerbungen sind mit den folgenden Unterlagen einzureichen:

- Antragsformular Bewerbung Preis
Bitte verwenden Sie ausschließlich, das von der Henrik-Kreibohm Stiftung unter <https://www.deutsches-stiftungszentrum.de/stiftungen/henrik-kreibohm-stiftung> bereitgestellte Antragsformular.
- einzureichende wissenschaftliche Arbeit
- Lebenslauf

Bewerbungen nebst Anlagen sind ausschließlich in elektronischer Form in einer Datei im PDF-Format einzureichen und an folgende Adresse zu richten: carla.rose@stifterverband.de

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden Anfang Oktober bekannt gegeben.

Die Preisverleihung findet im November statt. Eine Teilnahme vor Ort an der Preisverleihung ist wichtig.

Die Verleihung des Preises kann der Presse bekanntgegeben werden.

Es gelten die aktuellen Datenschutzhinweise des Deutschen Stiftungszentrum GmbH (DSZ), veröffentlicht auf der Homepage der Stiftung.

